gemeinsam unterwegs

1/2020

Informationen aus der Pfarre Scharnstein

Auferstehung

Aus der Trauer
zur Freude,
aus der Verzweiflung
zur Hoffnung,
aus dem Tod zum Leben.

Langsam aber stetig
bricht das Leben durch,
besiegt das Licht
die Dunkelheit.

(Ingrid Penner)

Foto: Johann Holzinger

Fastenzeit und Ostern 2020

Liebe Pfarrgemeinde!

In dieser Ausgabe des Pfarrblattes möchte ich an Abt Oddo Bergmair erinnern, der am Donnerstag, 30. Jänner 2020, im 89. Lebensjahr nach längerer Krankheit gestorben ist, und dem Herrgott für das Wirken von Abt Oddo danken.

Beim Begräbnis am 12. Februar ist das umfassende Wirken Abt Oddos von Bischof Maximilian Aichern und Alt-Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer gewürdigt worden.

Abt Oddo war mit dem Almtal in besonderer Weise verbunden. Seit 1968 war er als Nachfolger von Forstrat P. Marian Klinglmair als Forstmeister viel in unserer Gegend. Ehemalige Forstmitarbeiter des Stiftes berichten immer wieder von seiner umgänglichen und unkomplizierten Art. Zu bestimmten Anlässen, im Krankheitsfall oder einfach so besuchte Abt Oddo seine Mitarbeiter und deren Familien, brachte vielleicht eine Flasche Wein mit, sorgte aber allein durch sein Kommen für Freude und manchmal natürlich auch für eine herausfordernde Überraschung. Doch kam er nicht, um sich beweihräuchern zu lassen, sondern erkundigte sich um das Wohlergehen der Besuchten, sprach Worte der Anerkennung und der Ermunterung und half, wenn es notwendig war.

Wie auch beim Begräbnis erwähnt, betrieb Abt Oddo die Forstwirtschaft nachhaltig, noch bevor dieses Wort allgemein bekannt war. Nicht die Gewinnmaximierung durch Raubbau am Wald war seine Devise, sondern ein verantwortungsbewusster Umgang mit den Ressourcen der Schöpfung, so wie es heute Papst Franziskus immer wieder einmahnt.

Während seiner Abtszeit und auch in seiner Pension putze er fast wöchentlich mit einem Heindl die Abflussrinnen der Forststraßen.

Von 1982 bis 2007, also 25 Jahre lang, war er Abt von Kremsmünster. Dieser „Aufstieg“ stieg ihm nicht in den Kopf, sondern er blieb bescheiden und einfach. Seinem Wahlspruch „Servus“ (Diener) versuchte er gerecht zu werden. Als Abt spendete er tausenden jungen Almtalerinnen und Almtalern das Sakrament der Firmung, oft war er auch in Scharnstein als Firmspender im Einsatz. Mit seinen lebendigen Predigten bei Firmungen und sonstigen Anlässen ermutigte er zu einem frohen und begeisterten Christ-Sein. Auch zu Aushilfen für Messen und Beichten stand er bereitwillig zur Verfügung.

Als eine seiner wichtigsten äbtlichen Aufgaben sah er die Unterstützung und Förderung der inkorporierten Pfarren. Für Abt Oddo beschränkte sich seine Verantwortung nicht auf das Areal innerhalb der Klostermauern, sondern ihm waren die Grenzen der inkorporierten Pfarren die Grenzen des Klosters.

Trotz seines mit dem Amt verbunden Sozialprestiges begegnete er höhergestellten und einfachen Menschen in der gleichen Ungezwungenheit und Bescheidenheit. Sein Wahlspruch „servus“ prägte seine Begegnung mit den Mitmenschen.

Durch seine Verbundenheit mit den Pfarren litt er auch unter dem abnehmenden Messbesuch und dem Schwund der religiösen Praxis. Nach einer Mess-Aushilfe in einer Pfarre des Traunviertels, so berichtete P.David bei der Totenwache, besuchte er jeden Haushalt, um hier ein Umdenken zu bewirken.

Wegen oder trotz seines vielfältigen Wirkens war Abt Oddo ein großer Beter. Die Teilnahme am klösterlichen Chorgebet war ihm häufiger möglich als es seine Aufgaben erwarten ließen.

In den letzten Jahren hatte er zunehmend mit gesundheitlichen Schwierigkeiten zu kämpfen, unter denen er auch litt. Sein Sterben am 30. Jänner war ihm so auch Erlösung aus diesen Leiden.

Möge für Abt Oddo Wirklichkeit werden, was Abtpräses Johannes von St. Lambrecht beim Begräbnis in der Predigt so ausgedrückt hat: Der Herrgott möge zu Oddo sagen: Servus, du treuer Knecht, nimmt teil an der Freude deines Herrn.

+ Abt Oddo Bergmair
Abt von 1982—2007

Danken wir dem Herrgott für alles Gute, das Abt Oddo bewirken konnte, bewahren wir die Erinnerungen an Begegnungen mit ihm, bitten wir um das Erbarmen Gottes für seine Fehler und hoffen wir darauf, dass wir in ihm einen wirkmächtigen Fürbitter für uns und unsere inkorporierten Pfarren am Throne Gottes haben.

Euer

P. Leopold Fürst

Unsere Pfarrheimküche wird saniert!

Liebe Pfarrgemeinde!

Eine Sanierung bzw. Erneuerung unserer Pfarrheimküche wurde dringendst notwendig.

Feuchte und vom Schimmel befallene Wände gaben Anstoß für die notwendige Sanierung und den Umbau. Um zukünftig solche Zustände zu vermeiden, wurden im vorigen Jahr die Außen-Kellermauern an der Nord und Westseite im Außenbereich mit einem Aufwand von ca. 28.000,- € saniert. Das Problem der feuchten Mauern wurde somit beseitigt. Dadurch können wir jetzt die Probleme im Küchenbereich beseitigen.

Die Zwischenwand zum Anstellraum wurde entfernt und somit der Küchenbereich erweitert. Ein Mauerdurchbruch in den Pfarrsaal für eine Ausgabetheke soll die Arbeit bei diversen Festen vereinfachen.

Aus der alten Pfarrheimküche und der Abstellkammer wird eine neue moderne und saubere Küche mit Durchreiche, die alle Feste und Feierlichkeiten und Pfarrfrühstücke bereichert.

Die Wasser und Abflussleitungen mussten aufwändig saniert werden, und ein Heizkörper im Küchenbereich sorgt in Zukunft für ordentliche klimatische Bedingungen.

Die elektrischen Leitungen werden laut Einrichtungsplan adaptiert und auf den neuesten Stand der Technik gebracht., sowie eine Starkstromleitung für den vorhandenen Gewerbespüler fix installiert (bisher wurde ein einfaches Verlängerungskabel benutzt).

Diverse Rigipsarbeiten für eine hellere Decke und Leitungsverblendungen sind notwendig.

Die Kücheneinrichtung wird komplett erneuert und mit einer Ausgabetheke zum Pfarrsaal ergänzt. Zwei große fix eingebaute Kühlgeräte für Mehlspeisen und Getränke werden für frische und gekühlte Getränke bei diversen Feste garantieren.

Wir freuen uns, dass in Zukunft für unsere vielen freiwilligen HelferInnen bei den diversen Kirchenfesten und den Pfarrfrühstücken eine ordentliche, saubere, helle, beheizte Küche zur Verfügung steht.

Die groben Arbeiten wurden an heimische Firmen vergeben. **Vieles wird von freiwilligen Helfern erledigt. Danke für die tolle Mithilfe!**

Trotzdem betragen die **Ausgaben** für diese Investitionen ca. **20.000,- €**. Um diese Investitionen erfolgreich abschließen zu können, bitten wir um eure finanzielle Unterstützung.

Spendenkonto:
IBAN AT51 4480 0301 1005 0000
Zweck: Pfarrheimküche

Danke für eure Unterstützung, danke für eure Spende!

Maximilian Auinger und Wittmann Wolfgang (PGR-Obmänner)

Firmvorbereitung 2019/2020

Auch heuer bereiten sich wieder junge Menschen im Zuge der Firmvorbereitung im Seelsorgeraum auf das „Sakrament der Bestärkung“ – die Firmung vor. Von insgesamt 53 Firmlingen kommen 15 aus der Pfarre Scharnstein. Nach dem Weggang von Fr. PA Marianne Pichlmann bestand die Notwendigkeit, ein neues Firmkonzept zu entwickeln.

Ein Team aus jungen Erwachsenen hat sich die Mühe gemacht, gemeinsam mit mir ein solches Konzept zu entwickeln, um einerseits eine hohe Qualität in der Sakramentenvorbereitung zu sichern und andererseits weder die Jugendlichen und ihre Familien noch die vielen ehrenamtlichen HelferInnen zeitlich zu überfordern.

Am 18.11.2019 konnte bei einem ersten Informationsabend im Pfarrsaal Grünau das neue Konzept vorgestellt werden: Die Firmlinge haben dabei ein soziales Angebot in der jeweiligen Heimatpfarre in Anspruch zu nehmen, um den Kontakt und die Anbindung an die Menschen vor Ort sicherzustellen. Als weitere Aufgabe war ein jugendgerechtes liturgisches Angebot zwischen Anfang Dezember und Ende Februar zu besuchen. Damit sollte den Firmlingen die Möglichkeit eröffnet werden, Gottesdienst in einer Form zu erleben, die ihrem Lebensalltag und ihren Fragen entgegen geht. So konnten wahlweise eine Jugendvesper im Stift Kremsmünster oder eine Jugendmesse in der Filialkirche Kirchberg bei Kremsmünster in Anspruch genommen werden.

Am ersten Februarwochenende konnte jede/r Firmkandidat/in im Glas-Atelier von Frau Andrea Gira ein Glaskreuz zur Erinnerung an die Firmung gestalten.

Mit einem Eltern-Patenabend am 29.02. im Pfarrheim in St. Konrad beginnen nun die eigentlichen Vorbereitungstreffen für alle Firmlinge aus dem Seelsorgeraum Almtal.

Und am **20. Juni 2020** ist es dann soweit:

Wir feiern das Sakrament der Firmung in der Pfarrkirche Viechtwang!

Bis dahin wünsche ich allen Firmlingen positive Erlebnisse, die spürbar werden lassen, dass die lebenslange Suche nach Gott wirklich lohnt und bedanke mich ganz herzlich bei allen ehrenamtlichen HelferInnen und besonders beim Firmteam!

Maria Pesendorfer
(JUPA Dek. Pettenbach)

Das Heilige Brot ist ein kostbarer Schatz

ist das Motto der Erstkommunion am 26. April 2020.

14 Mädchen und 12 Buben der Volksschule Mühldorf bereiten sich in **fünf Tischmuttergruppen mit 10 Tischmüttern** auf das große Fest vor.

Beim Vorstellgottesdienst am 9. Februar baten die Kinder um die Begleitung im Gebet.

Ein großes **Dankeschön an alle, die für die Erstkommunionkinder beten.**

Julia und Christina Bammer: Elias Bammer, Jonathan Bammer, Sophia Bammer, Sebastian Winter, Louisa Bammer

Johanna Gegenleitner und Magdalena Mittermair: Kristina Penac, Christoph Gegenleitner, Lennard Eder und Florian Mittermair

Brigitta Wittmann und Anna Kaltenbäck: Lisa Wittmann, Leonie Kaltenbäck, Valentin Schardax und Emma Bammer-Schur

Klara und Brigitte Winter: Theresa Winter, Milanko Popovic, Clara Platzer, Matheo Schachinger, Vanesa Popíc, Ana Paric und Elena Kronsteiner

Ein ganz herzliches Dankeschön der Pfarre an die Tischmütter, die hiermit eine ganz wichtige Aufgabe im Weitergeben unseres Glaubens leisten.

Nicola Mahler und Dagmar Stockhammer: Lea Hörmann, Julia Stockhammer, Felix Klaushofer, Raphael Mahler, Jonas Itzenthaler und Hannah Rathberger

Neues von der Jungschar – Jungschar heuer mal anders!

Im Herbst wurde uns klar, dass wir sehr gerne die Jungscharar-beit weitermachen wollen, zeitlich aber nur sehr begrenzte Ressourcen zur Verfügung stehen, weil erst Lisa Aitzetmüller und dann Lea Herndler, einen längeren Auslandsaufenthalt der Bildung halber in Anspruch nahmen. Wir wollten aber dennoch, auch wenn wir für dieses Schuljahr 19/20 keine kontinuierlichen Gruppenstunden anbieten können, dass die Jungschar in Scharnstein nach zahlreichen Jahren nicht plötzlich endet und in Vergessenheit gerät.

Daher haben wir uns mit Maria Pesendorfer getroffen, um Möglichkeiten zu finden, trotzdem ein Angebot für Kinder zum Spielen, Basteln und Zusammensein, zu schaffen und einmal geschaut, was denn vielleicht doch möglich wäre.

Zusammen haben wir uns Folgendes überlegt:

Wir machen drei große Kindernachmittage im Laufe des Schuljahres, und ab Herbst 2020 wollen wir - wieder in voller Teamstärke - regelmäßige Jungscharstunden anbieten. Aus Zeitgründen wird es zudem heuer im Sommer 2020, so schwer uns diese Entscheidung auch gefallen ist, **kein Jungscharlager** geben!

Wir, das sind: Lisa Aitzetmüller, Lea Herndler, Klara Winter und Peter Holzinger – euer neues (aber teilweise schon gut erfahrenes) Jungscharteam!

Unser erster **großer Kindernachmittag** fand am 14.12.2019 als verspäteter Jungscharstart statt. Dabei nahmen wir die Kinder mit auf eine Abenteuerreise in „namenlose Land“. Für uns war es eine große Freude, dass wir viele Kinder von der Startveranstaltung auch mit großem Einsatz an der Sternsingeraktion teilnehmen sahen. Ein großes Dankeschön an dieser Stelle an alle Kinder und an Anna Kamesberger, die dieses Jahr die Organisation übernommen hat.

Unser nächstes Angebot - ein **Kindernachmittag** - wartet am **4. April um 14 Uhr beim Pfarrheim Scharnstein** auf alle neugierigen und abenteuerlustigen Kinder. Also: dringend Termin freihalten, Freunde und gute Nerven mitbringen!

Im Sommer am **08. August** um 14 Uhr werden wir uns hoffentlich noch einmal sehen – zu einem wahren **Spielefest**!

Und am **19. September 2020** starten wir wieder neu durch – mit der **Jungscharstart-Veranstaltung**, zu der alle Kinder von der 1. Klasse bis zur 4. Klasse VS ganz herzlich eingeladen sind!

Alle genaueren Termine und Erinnerungen werden wir euch durch den Infokanal Scharnstein und durch die VS Mühldorf und VS Viechtwang mitteilen.

Wir freuen uns schon riesig auf alle Kinder und unsere gemeinsame Zeit!

Euer Jungscharteam
Lisa, Lea, Klara und Peter

Sternsingeraktion 2020

Heuer konnten wir wieder durch zahlreiche ehrenamtliche Kinder und Helfer die Sternsingeraktion durchführen.

Ein großes Jungschar-DANKE

... **an die Kinder**, die mit so viel Begeisterung und Herz dabei waren.

... **an die Begleiter**, die mit so einer Selbstverständlichkeit mitwirkten.

... **an die Köchinnen und dem Koch**, die an beiden Tagen hervorragend gekocht haben.

... an die **vielen Helfer**, die etwas genäht, repariert, auf- und abgebaut haben.

... **an das DKA-Team** (allen voran Anna Kamesberger) fürs Einteilen und Organisieren.

... **an euch ALLE**, dass ihr uns die Türen aufgemacht und zugehört habt.

... **für eure Spenden**, denn somit konnte wieder eine sensationelle Summe von **€ 5.072,80** erreicht werden.

Ohne euch ALLE hätte es die Sternsingeraktion heuer in Scharnstein nicht gegeben! Danke!

Fasten mit allen Sinnen – Eine etwas andere Fastenzeit

Fasten ist sehr modern geworden. Dabei dreht sich alles um unser Aussehen, unsere Gesundheit, die Figur und unsere Fitness.

Doch die Fastenzeit lädt uns ein, eine Auszeit zu nehmen, die sich vom Alltag unterscheidet.

Es soll eine Besinnung auf uns selbst und eine Zeit des Kraft Findens und der Neuorientierung sein.

Sich gesund zu ernähren ist wichtig, aber das Wichtigste ist, sich Zeit für sich selbst zu nehmen und darüber nachzudenken, wo in meinem Leben eine Kursänderung notwendig ist.

Hier ein paar Tipps für eine etwas andere Fastenzeit:

- **Fasten mit den Augen:** weniger Fernsehen, Zeitschriften, Internet und Handy:
  - mehr auf sich selbst schauen
  - mit offenen Augen durch die Natur spazieren und die Spuren Gottes in der Welt entdecken
  - aufmerksames Betrachten der vertrauten Umgebung

- **Fasten mit den Ohren:** weniger Dauerberieselung durch Radio, Fernsehen, Musik Streaming und Handy:
  - mit Ruhe in sich hineinhören, still werden und lauschen, was es im Alltag zu hören gibt
  - mit ganzer Aufmerksamkeit anderen zuhören
  - selbst Musik machen
  - mit Offenheit auf Gottes Wort hören

- **Fasten mit dem Mund:**
  - überlegen, wie man mit anderen umgeht und weniger nörgeln
  - mehr Worte verwenden wie „Bitte“, „Danke“, „Entschuldigung“, „Ich hab dich gern“ oder„Ich freue mich…“ …
  - statt Süßigkeiten und ausgiebigem Essen, genussvoll wahrnehmen wie einfache Speisen und Getränke, z.B. Brot und Wasser schmecken

- **Fasten mit den Händen**, kann heißen, weniger Stress und Ruhelosigkeit - dafür:
  - sich mehr Zeit nehmen, die Hände in den Schoß zu legen und sich wirklich auszuruhen
  - streicheln, trösten und kräftig zupacken, wo unsere Hilfe gebraucht wird
  - wieder mehr die Hände falten und beten

- **Fasten mit den Füßen** heißt, nicht dauernd hin und her rennen und ständig unterwegs sein, dafür:
  - mehr Pausen einlegen, um über mich selbst nachzudenken
  - mehr Zeit haben für lang versprochene Besuche
  - langsam gehen, stehen bleiben und dabei die Natur genießen

Wegen der Umbauarbeiten in der Küche im Pfarrheim, entfällt heuer leider der „Suppensonntag“. Die kfb Scharnstein lädt jedoch zur Mitfeier des Gottesdienstes am **Sonntag, 8. März** in die Pfarrkirche ein und bittet um Ihre Spende für die **Aktion Familienfasttag.**

Spendenkonto der Aktion Familienfasttag AT83 2011 1800 8086 0000 bei der PSK GIBAATWWXXX

Genießen wir anstelle eines üppigen Mahles einmal eine einfache Suppe und teilen wir mit denjenigen, denen es nicht so gut geht.

Manche Arbeiten fallen nur auf, wenn sie nicht gemacht werden!

Unsere unsichtbaren Helferinnen vor den Vorhang!

Im Lauf der Zeit kommen viele Menschen in unsere Kirche, um gemeinsam zu beten, Gottesdienst zu feiern und die Sakramente zu empfangen.

Um sich in einem Raum wohl zu fühlen, muss aber auch der Staub der Zeit abgewischt, alles geputzt und gereinigt werden, damit es freundlich und sauber bleibt.

Fast unbemerkt sorgt aber ein kleines Team dafür, dass unser Gotteshaus gepflegt wird.

Es ist an der Zeit, dafür einmal **DANKE** an die Helferinnen zu sagen, die seit vielen Jahren ganz selbstverständlich dafür sorgen, dass unser Gotteshaus sauber ist.

Viermal jährlich, speziell zu Ostern und zu Weihnachten, wird in unserer Kirche gründlich gekehrt, geputzt, gewischt und poliert. Aber auch zwischenzeitlich wird darauf geachtet, dass unser Gotteshaus sauber und ordentlich bleibt. Nach der Reinigung bleibt auch immer noch Zeit, um sich zu einer kleinen Jause gemütlich zusammenzusetzen.

Auch auf die Gefahr hin, jemanden zu vergessen, möchten wir hier unsere fleißigen Damen im Hintergrund einmal namentlich erwähnen:

- Evi Wührer,
- Cilli Mittermayr
- Leni Stelzeneder
- Vroni Feichtinger
- Lisi Sperl
- Adelheid Kamesberger

Neue Helferinnen und Helfer gesucht!

Nach vielen Jahren möchten nun einige dieser Helferinnen ihre Tätigkeit abgeben. Sie suchen Frauen und Männer, die gerne bei der Kirchenreinigung mithelfen würden.

Männer wären sehr gefragt, denn die Spinnweben hängen meistens sehr hoch (bei den Lampen) und die können nur beseitigt werden, wenn eine männliche Kraft zur Stelle ist.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei: Leni Stelzeneder, Tel. 07615/7062

Die Pfarre sagt ein herzliches
„Vergelt's Gott"
für euren wertvollen Einsatz!

Kreuzwegandachten in der Pfarrkirche

Der Kreuzweg verbindet die Leiderfahrungen der Menschen von heute mit denen von Jesus

Freitag, 6. März
18:00 Uhr Kreuzwegandacht

Freitag, 13. März
18:00 Uhr Kreuzwegandacht
mit Gedanken aus den Schriften des Seligen Franz Jägerstätter
gestaltet von der Kath. Männerbewegung

Freitag, 20. März
15:00 Uhr **Kinderkreuzweg**
18:00 Uhr Kreuzweg

Freitag, 27. März
18:00 Uhr Kreuzwegandacht
„Durchkreuztes Leben - mit Jesus gehen"
gestaltet von der Kath. Frauenbewegung

Freitag, 3. April
18:00 Uhr Kreuzwegandacht

Im Kreuzweg werden Leiderfahrungen der Menschen heute mit denen von Jeus damals verbunden.

Wer den Kreuzweg betet, nimmt Anteil, verbindet und verbündet sich mit den vielen Leiden unserer Zeit und wird so zum Leidensgefährten Jesu.

Schweigend, fragend, klagend und betend will der Kreuzweg gegangen werden. Es ist der Weg, den Jesus vor uns und für uns gegangen ist und durch den er uns erlöst hat.

Die HEILIGE MESSE

Alte Gewohnheit - oder Quelle neuen Lebens?

Wie kann ich die Hl. Messe fruchtbarer mitfeiern?
Wie kann sie mein Leben reicher machen?

Einladung zum

Vortrag

mit **Pater Ernst Pamminger**
(langjähriger Dechant und
emeritiert Pfarrer von Vorchdorf)

Donnerstag, 19. März
19:00 Uhr, Bertholdkapelle

Foto: pixabay

Taufen

17. November 2019	Emily Claudia Rohrauer
30. November 2019	Hannah Hoffmann
18. Jänner 2020	Lea Kuenz
22. Februar 2020	Sara Nerovcic

Wir bitten Gott um seinen Segen für diese Kinder, ihre Eltern und Paten!

Wir denken an unsere Verstorbenen

Maria Olga Platzer, 26. November, Bartwinkel 23, 92. Lj.
Reinhold Heinitz, 2. Jänner, Flößerstraße 14, 77. Lj.
Franziska Fermüller, 21. Jänner, Lärchenweg 6, 91. Lj.
Elisabeth Leimer, 25. Jänner, Untersperr 11, 92. Lj.
Kurt Silmbroth, 5. Februar, Sperrwald 10, 90. Lj.
Heidi Raffelsberger, 6. Februar, Mangerweg 6, 66. Lj.
Anna Bammer, 15. Februar, In der Haid 13, 91. Lj.

KARSAMSTAG

Das Heilige Grab in der Bertholdkapelle lädt zum Verweilen ein!

Der Karsamstag ist der Tag der Grabesruhe und zugleich der letzte Tag der Karwoche.

An diesem Tag steht die Trauer über den Tod Jesu am Kreuz im Vordergrund.

Es ist ein stiller Tag: Die Kirchenglocken schweigen und es findet kein Gottesdienst statt.

Auch wenn am Karsamstag viele Arbeiten zur Vorbereitung auf das Osterfest (Ostereier färben, Osterlämmer backen, Wohnung putzen und dekorieren,...) anfallen, so wollen wir Sie einladen, sich an diesem Tag auch Zeit für Stille, Besinnung und Anbetung zu nehmen.

Dazu steht Ihnen die Bertholdkapelle mit dem schön geschmückten Grab den ganzen Tag offen und lädt Sie zum Verweilen ein.

Lass dich ...

**Lass dich rufen
von Gottes Schweigen,
das in der Stille deines
Herzens zu dir spricht!**

**Lass dir raten
von Gottes Wort,
das dich meint,
dich betrifft und dir gilt!**

**Lass dich stärken von Gottes Kraft,
die selbst im Schwachen
mächtig ist!**

**Lass dich leiten von Gottes Geist,
der dich tröstet, stärkt und belebt!**

**Lass dir helfen von Gottes Hand,
die dich stützt und schützt!**

**Lass dich lieben von deinem Gott,
der diese Welt
auch für dich erschaffen hat!**

Paul Weismantel

2020		Scharnstein		Viechtwang	Grünau	St.Konrad
05.Jul	Sonntag	09:00		10:15	07:45	09:00
12.Jul	Sonntag	10:15		09:00	09:00	07:45
19.Jul	Sonntag	09:00		07:45	10:15	09:00
26.Jul	Sonntag	07:45	Seniorenfrühstück	09:00	09:00	10:15
02.Aug	Sonntag	09:00		10:15	07:45	09:00
09.Aug	Sonntag	10:15		09:00	09:00	07:45
15.Aug	Maria Hf.	09:00		07:45	10:15	09:00
16.Aug	Sonntag	07:45	Seniorenfrühstück	09:00	09:00	10:15
23.Aug	Sonntag	09:00		10:15	07:45	09:00
30.Aug	Sonntag	10:15		09:00	09:00	07:45
06.Sep	Sonntag	09:00		07:45	10:15	09:00
13.Sep	Sonntag	07:45	Seniorenfrühstück	09:00	09:00	10:15
20.Sep	Sonntag	09:00		10:15	07:45	09:00
27.Sep	Sonntag	10:15		09:00	09:00	07:45
04.Okt	Sonntag	09:00	Erntedank	07:45	10:15	09:00
11.Okt	Sonntag	07:45	Seniorenfrühstück	09:00	09:00	10:15
18.Okt	Sonntag	09:00		10:15	07:45	09:00
25.Okt	Sonntag	10:15		09:00	09:00	07:45
26.Okt	Nationalftg.	noch offen		noch offen	noch offen	noch offen
01.Nov	Allerheiligen	09:00		07:45	10:15	09:00
08.Nov	Sonntag	07:45	Seniorenfrühstück	09:00	09:00	10:15
15.Nov	Sonntag	09:00		10:15	07:45	09:00
22.Nov	Sonntag	10:15		09:00	09:00	07:45
29.Nov	1.Adventso.	09:00		07:45	10:15	09:00
06.Dez	2.Adventso.	07:45	Seniorenfrühstück	09:00	09:00	10:15
08.Dez	Maria Empf.	09:00		10:15	07:45	09:00
13.Dez	3.Adventso.	10:15		09:00	09:00	07:45
20.Dez	4.Adventso.	09:00		07:45	10:15	09:00
24.Dez	Hl.Abend	noch offen		noch offen	noch offen	noch offen
25.Dez	Christtag	07:45		09:00	09:00	10:15
26.Dez	Stefanitag	09:00		10:15	07:45	09:00
27.Dez	Sonntag	10:15		09:00	09:00	07:45
31.Dez	Silvester	17:15		noch offen	noch offen	noch offen

März 2020

So 08. **2. Fastensonntag**
9:00, Pfarrgottesdienst zum Familienfasttag der kfb

So 15. **3. Fastensonntag**
10:15, Familiengottesdienst

So 22. **4. Fastensonntag - Liebstattsonntag**
9:00, Pfarrgottesdienst der Goldhaubenfrauen musik. gestaltet vom Viechtwanger Männerchor

So 29. **5. Fastensonntag**
7:45, Pfarrgottesdienst

April 2020

So 05. **Palmsonntag**
9:00, Pfarrgottesdienst mit Palmweihe

Do 09. **Gründonnerstag**
19:00, Gemeinsame Feier der Gründonnerstags-liturgie mit der Pfarre Viechtwang
in der Pfarrkirche Viechtwang

Fr 10. **Karfreitag**
19:00, Gedächtnisfeier des Todes Jesu, Pfarrkirche Scharnstein

Sa 11. **Karsamstag**
ganztägige Einladung zum Verweilen am Hl. Grab in der Bertholdkapelle

Sa 11. **Osternacht**
18:00, Auferstehungsfeier in der Pfarrkirche (Kerzen mit Tropffänger mitnehmen!)

So 12. **Ostersonntag**
10:15, Osterhochamt mit Bertholdchor

Mo 13. **Ostermontag**
9:00, Pfarrgottesdienst

So 19. **Weißer Sonntag, Barmherzigkeitssonntag**
7:45, Pfarrgottesdienst

So 26. **3. Sonntag der Osterzeit**
9:00, Erstkommunion

Mai 2020

Fr 01. **Staatsfeiertag,** 18:30, Gottesdienst

So 03. **4. Sonntag der Osterzeit**
10:15, Pfarrgottesdienst

So 10. **5. Sonntag der Osterzeit, Muttertag**
09:00, Pfarrgottesdienst

So 17. **6. Sonntag der Osterzeit**
07:45, Pfarrgottesdienst

Do 21. **Christi Himmelfahrt**
09:00, Pfarrgottesdienst

So 24. **7. Sonntag der Osterzeit**
10:15, Pfarrgottesdienst

So 31. **Pfingstsonntag**
09:00, Pfarrgottesdienst
(musik.gest. vom Puckinger Viergesang)

Juni 2020

Mo 01. **Pfingstmontag**
10:00, Bergmesse am Mittagskogel/Windhagkogel

So 07. **Dreifaltigkeitssonntag**
09:00, Pfarrgottesdienst

Do 11. **Fronleichnam**
08:30, Pfarrgottesdienst, anschl. Fronleichnams-Prozession nach Viechtwang

So 14. **11. Sonntag i. Jk.**
10:15, Pfarrgottesdienst

Sa 20. **Firmung** für den Seelsorgeraum Almtal
09:00, Pfarrkirche Viechtwang

So 21. **12. Sonntag i. Jk.**
09:00, Pfarrgottesdienst

So 28. **13. Sonntag i. Jk.**
07:45, Pfarrgottesdienst

Bitte vormerken:

Rot-Kreuz Messe, 6. September
Erntedank, 4. Oktober

Linzer Bibelkurs

An den Abenden wollen wir biblische Texte, die von der Gestaltung des Wandels erzählen, miteinander lesen - um sie neu und tiefer zu verstehen - und für unser Leben fruchtbar machen.

Abend 3:
Den Glauben weitergeben, Missionarisches Bewusstsein
Mittwoch, 18.03.2020

Abend 4:
Vertrauensvoll den Wandel gestalten, Hoffnung
Mittwoch, 01.04.2020

jeweils 19:00 - 21:30 Uhr, Kaplanstock Viechtwang
Kosten: € 12,-/Abend

Der Besuch der Abende ist auch möglich, wenn Sie die ersten Abende nicht besucht haben!

Treffpunkt Bildung
BIBELWERK LINZ

Regelmäßige Gottesdienste unter der Woche:

Mo - Mi	18:00 Vesper in der Bertholdkapelle
Mi	09:00 Hl. Messe
Fr	18:00 Rosenkranz, 18:30 Hl. Messe
Sa	07:00 Rosenkranz, 7:30 Hl. Messe

Herausgeber: Pfarre Scharnstein,
4644 Scharnstein, Kirchenplatz 4

Katholische Kirche in Oberösterreich
unterwegs